

Restauration law – Jetzt mitreden!

Ein ereignisreiches (Naturschutz-)Jahr geht zu Ende – mit wichtigen Weichenstellungen für die Zukunft. Die gute Nachricht des Jahres ist für mich: Europa hat sich verbindlich dazu verpflichtet, geschädigte Natur zu reparieren und unsere Lebensgrundlagen langfristig zu sichern. Der Fahrplan dafür, der sogenannte Wiederherstellungsplan, wird derzeit von Bund und Ländern erarbeitet. Und das geht alle an: Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Stimme und Ihre Ideen einzubringen und mitzuhelfen, dass Österreichs Natur gestärkt und vernetzt wird.



Denn, **Natur wiederherstellen heißt Zukunft sichern**: Renaturierte Flüsse schützen vor Hochwasser, Moore speichern CO₂, artenreiche Wiesen und Wälder sichern sauberes Wasser und fruchtbare Böden. Die EU-Verordnung zur Wiederherstellung der Natur setzt erstmals verbindliche Ziele, um geschädigte Lebensräume – besonders auch Schutzgebiete – wieder funktionsfähig zu machen.

Wie Flüsse, Moore, Wälder, Wiesen und Grünräume bis 2030 und darüber hinaus gestärkt werden sollen, dieser **Plan wird gerade erarbeitet**. Das ist mehr als eine technische Übung: Es geht um einen gemeinsamen Zukunftsplan für unsere Natur. Der Nationale Wiederherstellungsplan ist die Grundlage für konkrete Maßnahmen vor Ort. Jetzt entscheidet sich, wie ambitioniert dieser Zukunftsplan wird – und wie

wirkungsvoll Österreich Beiträge zum Erhalt von Biodiversität, Klimaregulierung und gesunder Umwelt sind.

Für die Erarbeitung dieses Zukunfts-Fahrplans **sind alle gefragt**: Bis **16. Jänner** können Anmerkungen, Vorschläge und Kommentare in die Ausarbeitung des Wiederherstellungsplans eingebracht werden:
Mitreden – Für eine starke Umsetzung der Wiederherstellungsverordnung in Österreich!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben frohe Festtage, erholsame Stunden in der Natur und einen guten Start ins neue Jahr!